

Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
thingsTHINKING GmbH Karlsruhe	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020	23.12.2021

thingsTHINKING GmbH**Karlsruhe****Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020****Bilanz****Aktiva**

	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
A. Anlagevermögen	93.127,50	18.053,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	79.204,50	300,00
II. Sachanlagen	13.923,00	17.753,00
B. Umlaufvermögen	1.101.080,35	495.829,25
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	369.171,61	153.441,12
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	731.908,74	342.388,13
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.004,80	1.497,79
Bilanzsumme, Summe Aktiva	1.195.212,65	515.380,04

Passiva

	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
A. Eigenkapital	175.136,12	315.913,07
I. gezeichnetes Kapital	29.412,00	29.412,00
II. Kapitalrücklage	295.588,00	295.588,00
III. Verlustvortrag	9.086,93	4.611,69
IV. Jahresfehlbetrag	140.776,95	4.475,24
B. Rückstellungen	23.355,00	18.968,00
C. Verbindlichkeiten	683.463,65	89.498,97
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	208.463,65	89.498,97
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	475.000,00	0,00
D. Rechnungsabgrenzungsposten	313.257,88	91.000,00
Bilanzsumme, Summe Passiva	1.195.212,65	515.380,04

Anhang**Allgemeine Angaben**

Die thingsTHINKING GmbH, Karlsruhe ist beim Amtsgericht Mannheim unter der HRB-Nr. 727107 eingetragen.

Der Jahresabschluss der thingsTHINKING GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren angewandt.

Gemäß der Größenklassen in § 267 HGB ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Von dem Wahlrecht zur Aktivierung selbstgeschaffener immaterieller Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurde Gebrauch gemacht. Die Bewertung erfolgte zu Herstellungskosten, d.h. mit den bei der Entwicklung anfallenden Aufwendungen.

Es besteht für den aktivierten Betrag von Euro 78.904,50 eine Ausschüttungssperre.

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt.

Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten bewertet, gegebenenfalls vermindert um außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren Wert, der ihnen am Abschlussstichtag beizulegen ist.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten bzw. dem am Bilanzstichtag beizulegenden niedrigeren Wert angesetzt.

Die sonstigen Vermögensgegenstände werden zum Nennwert bzw. mit dem am Bilanzstichtag beizulegenden niedrigeren Wert angesetzt.

Die liquiden Mittel werden mit dem Nennwert ausgewiesen.

Die Rückstellungen berücksichtigen angemessen bis zur Bilanzaufstellung erkennbare Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten. Sie werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Der Ansatz der Verbindlichkeiten erfolgt mit dem Erfüllungsbetrag.

Erläuterungen zur Bilanz

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände habe wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Es bestehen keine Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern.

Sonstige Angaben

Die Gesellschaft beschäftigt 23 Arbeitnehmer.

Es wurde ein Mietvertrag vom 19.04.2017 mit der Technologiefabrik Karlsruhe GmbH abgeschlossen. Der Vertrag läuft längstens 5 Jahre und es resultieren daraus finanzielle Verpflichtungen in Höhe von 13.720,80 € (Vorjahr 23.485,64 €).

Die Geschäftsführung schlägt vor, das Jahresergebnis auf neue Rechnung vorzutragen.

Karlsruhe, den 12. April 2021

thingsTHINKING GmbH
Die Geschäftsführung

Dr. Sven Johannes Körner

Dr. Mathias Landhäußer

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 27.10.2021 festgestellt.
